

Veranstaltung

1. Symposium „Analog goes Digital“

Für die Zahnmedizin gilt mehr denn je: Analog goes digital. Doch wie geht es richtig? Das 1. „Analog goes Digital“-Symposium widmet sich am 4. und 5. März 2016



unter dem Motto „Von Anwendern für Anwender“ in Frankfurt am Main der wirtschaftlichen, diagnostischen und therapeutisch sinnvollen Integration digitaler bildgebender Systeme in die zahnmedizinische Praxis. Das Konzept: In kleinen Gruppen voneinander lernen. Am ersten Kurstag kann jeder Teilnehmer insgesamt drei von zwölf Workshops zu den Themen Abrechnung von digitalen Verfahren, DVT-Bedienung, Diagnostik, DVT-Druck, Navigation, CAD/CAM und Vernetzung digitaler Geräte besuchen. Die neun spannenden, halbstündigen Vorträge des zweiten Fortbildungstages sind praxisnah und mit vielen Fallbeispielen gespickt. „Die zwölf namhaften Referenten vermitteln die fantastischen Möglichkeiten digitaler bildgebender Verfahren und deren Benefit für die eigene Praxis. Im direkten Dialog werden sie individuelle und anwendungsbezogene Antworten geben“, kündigt Veranstalter ZA Dr. Oliver Müller, Experte für digitales Röntgen und CAD/CAM, an.
Imaging-Spezialist Carestream Dental unterstützt die Veranstaltung als Gold-Sponsor. Die Teilnehmer erhalten 14 Fortbildungspunkte.

Weitere Informationen zum Symposium und eine Anmeldemöglichkeit findet sich unter www.analoggoesdigital.de

Carestream Health
Deutschland GmbH
Tel.: 0711 20707306
www.carestreamdental.de

Lernevents

Kopfseminare© 2016 in Deutschland und Österreich



Die beliebten Seminare zur digitalen Bissregistrierung finden auch in diesem Jahr wieder in 18 Städten in Deutschland und Österreich statt. Das Thema Funktion gewinnt immer mehr an Bedeutung. Gleichzeitig wird Funktion bzw. Funktionsdiagnostik mitunter als sehr kompliziert und schwer vermittelbar empfunden. Umso mehr sind die Seminarteilnehmer immer wieder begeistert, wie die beiden Referenten, Dr. Tom Barthel und ZTM Christian Wagner, es schaffen, Funktion anschaulich, kurzweilig und verständlich zu erklären. Darüber hinaus geht es in den Kopfseminaren auch im Besonderen um praxistaugliche Konzepte für die reproduzierbare Bissregistrierung. Die Bissnahme ist eine der entscheidenden Maßnahmen bei der restaurativen Zahnmedizin und bei der CMD-Therapie. Anhand einer Livedemonstration des Centric Guide® Systems und vielen Patientenfällen mit eindrucksvollen Bildern, DVT-Aufnahmen und Videos stellen die beiden Referenten ein überzeugendes Gesamtkonzept vor, welches bereits von einer Vielzahl von Zahnärzten und Zahntechnikern in Deutschland und Österreich erfolgreich angewendet wird. Von der Bissregistrierung über die gezielte Schienentherapie bei CMD-Patienten, über die prothetische Vorausplanung bis hin zur prothetischen Umsetzung im bezahnten, teil- und unbezahnten Kausystem werden alle Schritte anschaulich und detailliert erklärt. Abgerundet werden die Veranstaltungen durch exklusive Locations, wie zum Beispiel das Stadion in Kaiserslautern oder das Technikmuseum in Sinsheim.

Praxistaugliche Konzepte für die reproduzierbare Bissregistrierung!
Kopfseminare® 2016

Weitere Informationen zu den einzelnen Kopfseminaren sind ab sofort auf www.theratecc.de erhältlich.

theratecc GmbH & Co. KG
Tel.: 0371 26791220
www.theratecc.de

Deutsche Zahnärztliche Rechenzentren

Positive Bilanz der 11. Zahnärzte-Unternehmerabende



Von links: Bernd Posdzich (apoBank), Dr. Michael Groß, Michael Rossié, Thomas Schiffer (DZR GmbH).

„Kräfte mobilisieren – für eine starke Praxis" war das zentrale Thema der 2015 stattfindenden Zahnärzte-Unternehmerabende, zu dem die Deutschen Zahnärztlichen Rechenzentren (DZR, ABZ ZR, HZA und FRH) in Kooperation mit der deutschen Apotheker- und Ärztebank (apoBank) nach Hamburg, Frankfurt am Main und München einluden. 2004 ins Leben gerufen, thematisiert die beliebte Veranstaltungsreihe vielfältige Aspekte der Praxisorganisation und -führung sowie des Praxismanagements.

Bei den 11. Zahnärzte-Unternehmerabenden standen zwei Kräfte im Mittelpunkt: die Kraft der Eigenmotivation und die Kraft der Sprache. In seinem Vortrag „Sieg und Niederlage – die Basis, die eigene Motivation zu aktivieren" referierte Dr. Michael Groß, einer der erfolgreichsten deutschen Schwimmer aller Zeiten, mehrfacher Olympiasieger und Weltmeister sowie promovierter Geisteswissenschaftler, zur Eigen- und Selbstmotivation und erzählte anekdotenhaft aus seinem erfolgreichen Schwimmer- und Unternehmerleben. Im zweiten Teil des Abends führte Michael Rossié, langjähriger Sprechtrainer und Coach im Auftrag namhafter Radio- und Fernsehsender, die Wirkung von Sprache und Rhetorik vor und verdeutlichte in seinem Vortrag „Reden Sie noch oder begeistern Sie schon?", wie Sprache ganz bewusst einsetzbar ist. Das Fazit der Vortragenden: Nie die großen wie kleinen Ziele aus den Augen verlieren, Erfolge feiern und Niederlagen akzeptieren lernen und auf Umwelt wie Menschen, egal ob Patient, Mitarbeiter oder Partner, bewusst eingehen.
Aufgrund der überaus positiven Resonanz der Teilnehmer soll auch 2016 die Veranstaltungsreihe der Zahnärzte-Unternehmerabende fortgeführt werden.

DZR Deutsches Zahnärztliches Rechenzentrum GmbH
Tel.: 0711 6194740
www.dzr.de

VOCO Dental Challenge 2016

Jetzt bewerben für renommierten Wissenschaftswettbewerb

Am 16. September 2016 findet zum 14. Mal die VOCO Dental Challenge in Cuxhaven statt. Dort haben junge Wissenschaftler die einmalige Gelegenheit, ihre Forschungsarbeiten einem exklusiven Fachkreis zu präsentieren und Erfahrungen in der Diskussion zu sammeln. Erfahrungen, die seit Einführung des Wettbewerbs im Jahr 2003 den beruflichen Werdegang vieler Teilnehmer nachhaltig positiv beeinflusst haben. Präsentationstraining, Reputationserhöhung und das Knüpfen wertvoller Kontakte sind nur einige Vorzüge der VOCO Dental Challenge. Nach einer Vorauswahl durch eine unabhängige Jury werden die Verfasser der besten Einsendungen zum Finale der VOCO Dental Challenge eingeladen. Dort präsentieren die Teilnehmer ihre Forschungsergebnisse als Kurzvorträge, die von drei unabhängigen Wissenschaftlern bewertet werden. Zu den Bewertungskriterien der Jury zählen neben einer wissenschaftlich überzeugenden Untersuchung und ihrem medizinischen Nutzen auch deren Darstellung und Präsentation. Zudem gibt eine kurze Fragerunde nach den einzelnen Vorträgen Aufschluss darüber, wie intensiv sich die Wettbewerbsteilnehmer mit ihrem jeweiligen Thema beschäftigt haben. Den Preisträgern winken attraktive Geldpreise sowie Publikationsförderungen für ihre Ausarbeitungen. Teilnehmen können Studenten sowie Absolventen, die ihr Studium 2011 oder später beendet haben. Eine weitere Teilnahmevoraussetzung ist die Präsentation einer Studie, an der zumindest ein VOCO-Präparat beteiligt ist. Außerdem dürfen die Untersuchungsergebnisse vor dem 30. April 2016 noch nicht öffentlich präsentiert worden sein.

2016 dental challenge
Forschung für die Zukunft

Teilnehmen können Studenten sowie Absolventen, die ihr Studium 2011 oder später beendet haben.
www.voco.de

Weitere Informationen zu Anmeldung und Abgabe der einzureichenden Unterlagen ist auf www.voco.de erhältlich.

VOCO GmbH
Tel.: 04721 719-0
www.voco.de